

StreetScooter GmbH, Jülicher Str. 209b, 52070 Aachen

**ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR
SOFTWARE AS A SERVICE (SaaS)**

1. Geltungsbereich, Hierarchie

1.1 Diese Allgemeinen Vertragsbedingungen für Software as a Service (SaaS) („**AVB**“) gelten für jegliche Verträge zwischen der StreetScooter GmbH (nachfolgend „**STS**“) und dem jeweiligen Kunden über die zeitlich auf die Vertragsdauer begrenzte Gewährung der Nutzung der Anwendung von STS (nachfolgend „**Anwendung**“) im Unternehmen des Kunden über das Internet. Eine Übertragung von Eigentumsrechten oder ähnlicher absoluter Rechte an der Anwendung ist hiermit nicht verbunden. Jegliche Verträge (einschließlich der dazugehörigen Angebote) von STS mit dem Kunden über SaaS werden im Folgenden jeweils einzeln als „**Vertrag**“ und zusammen als „**Verträge**“ bezeichnet. Der Kunde und STS werden im Folgenden auch jeweils einzeln als „**Partei**“ und gemeinsam als „**Parteien**“ bezeichnet.

1.2 Diese AVB gelten nur, sofern der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer ist, der bei Abschluss des jeweiligen Vertrags in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

1.3 Jegliche Bereitstellung der Anwendung an den Kunden erfolgt, soweit nicht anders vereinbart, ausschließlich nach Maßgabe dieser AVB und des jeweiligen Vertrags. Sofern nichts anderes vereinbart ist, gelten diese AVB ab ihrer ersten Vereinbarung auch für sämtliche in der Folgezeit zwischen den Parteien geschlossenen Verträge, ohne dass STS in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müsste. Teilt STS dem Kunden in der Folgezeit schriftlich oder in Textform eine geänderte Fassung dieser AVB mit, so gilt für sämtliche danach zwischen den Parteien geschlossenen Verträge die geänderte Fassung. Die Geltung entgegenstehender, abweichender oder ergänzender Geschäftsbedingungen des Kunden ist ausgeschlossen, auch wenn STS deren Geltung nicht ausdrücklich widerspricht.

1.4 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AVB. Soweit zwischen den Parteien getroffene Vereinbarungen (jeweils „**Abreden**“) einander widersprechen („**Regelungskonflikte**“), und es sich dabei jeweils nicht um individuelle Vereinbarungen handelt, gilt folgende absteigende Rangfolge:

- a) spezifische Vereinbarungen zur Bereitstellung der Anwendung (z.B. Spezifikationen);
- b) sonstige Allgemeine Geschäftsbedingungen von STS, soweit diese einen Vorrang gegenüber diesen AVB anordnen;
- c) diese AVB;
- d) Inhalte der Verträge (vgl. Ziffer 1.1);
- e) sonstige Abreden.

Soweit keine Regelungskonflikte bestehen, gelten Abreden nebeneinander und ergänzen die jeweils darin enthaltenen Regelungen einander.

1.5 Mit STS im Sinne von §§ 15 ff. AktG verbundene Unternehmen (im Folgenden „**Verbundene Unternehmen**“) können mit dem Kunden Verträge zu den in diesen AVB vorgesehenen Bedingungen abschließen. In dem jeweiligen Fall gelten Bezugnahmen auf STS in diesen AVB entsprechend als Bezugnahmen auf das jeweilige Verbundene Unternehmen.

**GENERAL CONTRACTUAL CONDITIONS FOR
SOFTWARE AS A SERVICE (SaaS)**

1. Scope, Hierarchy

1.1 These General Terms and Conditions for Software as a Service (SaaS) ("**GTCS**") apply to all contracts between StreetScooter GmbH (hereinafter "**STS**") and the respective customer for the granting of the use of the STS application (hereinafter "**Application**") in the customer's company via the Internet for a period limited to the contract term. A transfer of property rights or similar absolute rights to the Application is not associated with this. Any contracts (including related proposals) of STS with Customer for SaaS are hereinafter each individually referred to as a "**Contract**" and collectively as "**Contracts**". The customer and STS are also hereinafter each individually referred to as a "**Party**" and collectively as the "**Parties**".

1.2 These GTCS shall only apply if the customer is a legal entity under public law, a special fund under public law or an entrepreneur who is acting in the exercise of his commercial or self-employed professional activity when concluding the respective Contract.

1.3 Unless otherwise agreed, any provision of the Application to the customer shall be made exclusively in accordance with these GTCS and the respective Contract. Unless otherwise agreed, these GTCS shall apply from the time of their first agreement also to all Contracts subsequently concluded between the Parties without STS having to refer to them again in each individual case. If STS subsequently notifies the customer in writing or in text form of an amended version of these GTCS, the amended version shall apply to all Contracts subsequently concluded between the Parties. The validity of conflicting, deviating or supplementary terms and conditions of the customer is excluded, even if STS does not expressly object to their validity.

1.4 Individual agreements made with the customer in individual cases shall in any case take precedence over these GTCS. Insofar as agreements made between the Parties (in each case "**Agreements**" (*Abreden*)) contradict each other ("**Conflicts of Provisions**"), and these are not individual agreements in each case, the following descending order of priority shall apply:

- a) specific agreements for the provision of the Application (e.g., specifications);
- b) other general terms and conditions of STS, insofar as these take precedence over these GTCS;
- c) these GTCS;
- d) contents of the Contracts (cf. Section 1.1);
- e) other Agreements.

Insofar as there are no Conflicts of Provisions, Agreements shall apply alongside one another and the respective regulations contained therein shall complement one another.

1.5 Companies affiliated with STS within the meaning of Sections 15 et seq. AktG (German Stock Corporation Act) (hereinafter referred to as "**Affiliates**") may conclude Contracts with the customer under the conditions provided for in these GTCS. In the respective case, references to STS in these GTCS shall be deemed to be references to the respective Affiliate.

2. Vertragsschluss

2.1 Etwaige Angebote von STS sind, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, freibleibend. Der Kunde ist an Bestellungen bei STS für einen Zeitraum von zehn Tagen ab deren Zugang gebunden (§ 130 Abs. 1 S. 2 BGB bleibt unberührt). Der Vertrag kommt zustande, sobald dem Kunden die schriftliche Annahme der Bestellung durch STS innerhalb der vorgenannten zehn Tage zugeht. STS ist jedoch verpflichtet, den Kunden unverzüglich zu unterrichten, falls STS die Bestellung nicht annimmt.

2.2 Mündliche Vereinbarungen oder Zusagen durch STS-Mitarbeiter bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter von STS. Unter keinen Umständen gilt Schweigen seitens STS als Willenserklärung.

2.3 STS behält sich alle Rechte an den dem Kunden im Zuge der Vertragsanbahnung zur Verfügung gestellten Unterlagen (insbesondere Abbildungen und Zeichnungen) vor.

3. Unterauftragnehmer

STS ist berechtigt, Dritte für die Erfüllung der Pflichten von STS aus Verträgen mit dem Kunden einzusetzen.

4. Mitwirkung, Pflichten des Kunden

4.1 Die Erfüllung der Verträge durch STS, insbesondere die Bereitstellung der Anwendung sowie die Erbringung von bestimmten Leistungen, erfordert regelmäßig eine Mitwirkung von Seiten des Kunden. Die erforderlichen Mitwirkungshandlungen ergeben sich aus einer gesonderten Vereinbarung im Vertrag. Der Kunde ist verpflichtet, im Rahmen der jeweiligen Vereinbarung mitzuwirken. Soweit eine Mitwirkung nicht ausdrücklich vereinbart ist, ist der Kunde verpflichtet, die jeweils für die Erfüllung des jeweiligen Vertrags durch STS auf seiner Seite erforderliche Mitwirkung zu erbringen. Dies kann je nach den Umständen insbesondere die Erteilung von Informationen, die Bereitstellung von Unterlagen und/oder Daten oder die Bereitstellung qualifizierter Ansprechpartner nebst Vertreter umfassen.

4.2 Dem Kunden ist es untersagt, die Anwendung auf eine Art und Weise zu nutzen, mit der gegen geltendes Recht, behördliche Anordnungen, Rechte Dritter oder Vereinbarungen mit Dritten verstoßen wird. Insbesondere ist der Kunde nur zur bestimmungsgemäßen Nutzung der Anwendung berechtigt.

4.3 Der Kunde wird die Daten vor deren Ablage oder Nutzung in der Anwendung auf Viren oder sonstige schädliche Komponenten prüfen und hierfür dem Stand der Technik entsprechende Maßnahmen (z.B. Virenschutzprogramme) einsetzen.

4.4 STS schuldet lediglich die Bereitstellung der Anwendung. Der Kunde ist für das Herstellen und das Aufrechterhalten einer funktionierenden Internetverbindung zwischen dem von STS definierten Übergabepunkt und dem IT-System des Kunden verantwortlich. Der Kunde ist darüber hinaus auch für die erforderliche Stromversorgung verantwortlich.

4.5 Die vertragsgemäße Inanspruchnahme der Anwendung setzt voraus, dass die vom Kunden eingesetzte Hard- und Software, einschließlich Arbeitsplatzrechner, Router etc., den technischen Mindestanforderungen an die Nutzung der Anwendung entsprechen. Die für Nutzung der Anwendung erforderliche Konfiguration des IT-Systems des Kunden ist Aufgabe des Kunden; STS bietet jedoch an, ihn hierbei aufgrund einer gesonderten Vereinbarung entgeltlich zu unterstützen.

2. Conclusion of Contract

2.1 Any offers made by STS are subject to confirmation, unless expressly stated otherwise. The customer is bound to orders placed with STS for a period of ten days from receipt (Section 130 (1) sentence 2 BGB (German Civil Code, hereinafter referred to as the "BGB")) remains unaffected). The Contract shall be concluded as soon as the customer receives the written acceptance of the order by STS within the aforementioned ten days. However, STS is obliged to inform the customer immediately if STS does not accept the order.

2.2 Verbal agreements or commitments by STS employees require written confirmation by STS employees authorized to represent the company in order to be effective. Under no circumstances shall silence on the part of STS be deemed a declaration of intent.

2.3 STS reserves all rights to the documents made available to the customer in the course of the contract initiation (in particular illustrations and drawings).

3. Subcontractor

STS is entitled to use third parties for the fulfilment of STS's obligations under Contracts with the customer.

4. Cooperation, Obligations of the Customer

4.1 The fulfilment of the Contracts by STS, in particular the provision of the Application as well as the provision of certain services, regularly requires cooperation on the part of the customer. The required acts of cooperation result from a separate agreement in the Contract. The customer is obliged to cooperate within the scope of the respective agreement. Insofar as cooperation has not been expressly agreed, the customer is obligated to provide the cooperation required in each case for the fulfilment of the respective agreement by STS on his part. Depending on the circumstances, this may include in particular the provision of information, the provision of documents and/or data or the provision of qualified contact persons together with representatives.

4.2 The customer is prohibited from using the Application in a manner that violates applicable law, official orders, third-party rights or agreements with third parties. In particular, the customer is only entitled to use the Application as intended.

4.3 The customer shall check the data for viruses or other harmful components before storing them or using them in the Application and shall use state of the art measures (e.g., virus protection programs) for this purpose.

4.4 STS only owes the provision of the Application. The customer is responsible for establishing and maintaining a functioning Internet connection between the transfer point defined by STS and the customer's IT system. Furthermore, the customer is also responsible for the required power supply.

4.5 The contractual use of the Application requires that the hardware and software used by the customer, including workstation computers, routers, etc., meet the minimum technical requirements for the use of the Application. The configuration of the customer's IT system required for use of the Application is the responsibility of the customer; however, STS offers to support the customer in this regard against payment based on a separate agreement.

4.6 Soweit der Kunde seinen Mitwirkungspflichten aus Ziffer 4.1 nicht entspricht, kann STS unbeschadet weiterer Ansprüche nach Vertrag und/oder Gesetz, wenn der Kunde durch das Unterlassen der Handlung in Annahmeverzug gerät, eine angemessene Entschädigung verlangen. Die Höhe der Entschädigung bestimmt sich einerseits nach der Dauer des Verzugs und der Höhe der vereinbarten Vergütung, andererseits nach demjenigen, was STS infolge des Verzugs an Aufwendungen erspart oder durch anderweitige Verwendung vorgehaltener Arbeitskraft erwerben kann. Die erhebliche, insbesondere dauerhafte Verletzung von Mitwirkungspflichten durch den Kunden ist ein wichtiger Grund für eine fristlose Kündigung des Vertrags durch STS. Gesetzliche Kündigungsrechte und etwaige Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche von STS bleiben hiervon unberührt.

4.7 Die Einhaltung von vereinbarten Terminen setzt voraus, dass der Kunde diejenige Mitwirkung, die zur Erbringung der Leistung durch STS erforderlich ist, vertragsgemäß erbringt. Anderenfalls verlängert sich die Frist zur Einhaltung von Terminen angemessen.

5. Leistungserbringung; Termine und Fristen

5.1 STS gewährt dem Kunden die Nutzung der im Vertrag vereinbarten Anwendung für die vereinbarte Anzahl an berechtigten Nutzern als SaaS-Lösung. Der Anwendungsbereich und der Funktionsumfang der Anwendung sowie die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die Nutzung der Anwendung werden von den Parteien in Form einer Spezifikation vereinbart (nachfolgend „**Leistungsumfang**“). Leistungen, die nicht Teil des vereinbarten Leistungsumfanges sind, sind nur insoweit von STS zu erbringen, als die Parteien dies entsprechend vereinbaren, und sind zusätzlich zu vergüten.

5.2 STS gewährleistet die Funktionsfähigkeit und Verfügbarkeit der Anwendung während der Dauer des Vertrages und wird diese in einem zum vertragsgemäßen Gebrauch geeignete Zustand erhalten.

5.3 STS übermittelt dem Kunden nach Vertragsschluss und nach Erhalt der ersten Vorauszahlung in elektronischer Form Zugangsdaten für die entsprechende Anzahl an berechtigten Nutzern. Die Zugangsdaten dürfen vom Kunden nur an die berechtigten Nutzer weitergegeben werden. Im Übrigen sind sie sicher zu verwahren und geheim zu halten. Der Kunde wird dafür Sorge tragen, dass eine Nutzung nur im vertraglich vereinbarten Umfang geschieht. Ein unberechtigter Zugriff ist STS unverzüglich mitzuteilen.

5.4 STS kann die Anwendung jederzeit aktualisieren sowie weiterentwickeln und insbesondere aufgrund geänderter Rechtslage, technischer Entwicklungen oder zur Verbesserung der IT-Sicherheit anpassen. STS wird dabei die berechtigten Interessen des Kunden angemessen berücksichtigen und den Kunden rechtzeitig über notwendige Updates informieren. Im Falle einer wesentlichen Beeinträchtigung der berechtigten Interessen des Kunden, steht diesem ein Sonderkündigungsrecht zu.

5.5 Soweit individuell zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart ist, schuldet STS kein Customizing.

5.6 Die Parteien sind sich darüber im Klaren, dass eine 100%ige Verfügbarkeit von webbasierten Anwendungen nicht gewährleistet werden kann. STS ist jedoch stets bemüht, die Downtimes (z.B. aufgrund von Wartungsarbeiten) der Anwendung auf ein Minimum zu beschränken.

5.7 STS sorgt für die Abrufbarkeit der in die Anwendung eingegebenen Daten im Rahmen der Nutzung der Anwendung. Der Kunde bleibt Inhaber der in die Anwendung eingegebenen Daten.

4.6 Insofar as the customer fails to comply with his obligations to cooperate under Section 4.1, STS shall be entitled to claim reasonable compensation, without prejudice to further claims under contract and/or the law, if the customer is in default of acceptance as a result of the failure to act. The amount of compensation shall be determined on the one hand by the duration of the delay and the amount of the agreed remuneration, and on the other hand by what STS saves in expenses as a result of the delay or can acquire through other use of available labor. The considerable, in particular permanent, violation of cooperation obligations by the customer is an important reason for termination of the Contract without notice by STS. Legal rights of termination and any claims, in particular claims for damages by STS remain unaffected by this.

4.7 The adherence to agreed deadlines presupposes that the customer provides the cooperation required for the performance of the service by STS in accordance with the Contract. Otherwise, the period for meeting deadlines shall be extended appropriately.

5. Performance of Services; Dates and Deadlines

5.1 STS grants the customer the use of the Application agreed in the Contract for the agreed number of authorized users as a SaaS solution. The scope of application (*Anwendungsbereich*) and the functional scope (*Funktionsumfang*) of the Application as well as the technical and organizational requirements for the use of the Application shall be agreed by the Parties in the form of a specification (hereinafter "**Scope of Services**"). Services that are not part of the agreed Scope of Services shall only be provided by STS to the extent that the Parties agree accordingly and shall be remunerated additionally.

5.2 STS shall ensure the functionality and availability of the Application for the duration of the Contract and will maintain it in a condition suitable for use in accordance with the Contract.

5.3 STS shall send the customer access data for the corresponding number of authorized users in electronic form after conclusion of the Contract and receipt of the first advance payment. The access data may only be passed on by the customer to the authorized users. Otherwise, they shall be kept safe and secret. The customer shall ensure that they are only used to the contractually agreed extent. Unauthorized access must be reported to STS immediately.

5.4 STS may update and further develop the Application at any time and adapt it in particular due to changes in the legal situation, technical developments or to improve IT security. In doing so, STS will give due consideration to the legitimate interests of the customer and inform the customer in good time of any necessary updates. In the event of a significant impairment of the customer's legitimate interests, the customer shall have a special right of termination.

5.5 Unless otherwise agreed individually between the Parties, STS shall not be obliged to do any customizing.

5.6 The Parties are aware that 100% availability of web-based applications cannot be guaranteed. However, STS shall always endeavour to keep downtimes (e.g., due to maintenance work) of the Application to a minimum.

5.7 STS ensures the retrievability of the data entered into the Application within the scope of the use of the Application. The customer remains the owner of the data entered into the Application.

5.8 STS wird dem Stand der Technik entsprechende Maßnahmen gegen Datenverlust und zur Verhinderung unbefugten Zugriffs Dritter auf die Daten des Kunden vornehmen. STS treffen darüber hinaus jedoch keine Verwahr- oder Obhutspflichten hinsichtlich der Daten. Für eine ausreichende Sicherung der Daten ist der Kunde verantwortlich.

5.8 STS will take state of the art measures against data loss and to prevent unauthorized access by third parties to the customer's data. However, STS shall not be subject to any further custodial or safekeeping obligations with regard to the data. The customer is responsible for sufficient backup of the data.

5.9 Soweit aus Gründen, die STS nicht zu vertreten hat, die Leistung nicht erbracht werden kann oder die Erbringung verzögert oder behindert wird, ist STS berechtigt, alle daraus entstehenden Mehrkosten gesondert in Rechnung zu stellen und, im Falle der Verzögerung, die vertraglichen Fristen nach billigem Ermessen entsprechend § 315 BGB anzupassen. Ferner ist STS in solchen Fällen berechtigt, das eigene Personal von der Leistungserbringung abzuziehen und etwaige daraus entstehende Zusatzkosten in Rechnung zu stellen. Gleiches gilt für Mehraufwendungen aufgrund von Erschwernissen, die STS bei Vertragsschluss nicht bekannt waren.

5.9 Insofar as the service cannot be provided or the provision is delayed or impeded for reasons for which STS is not responsible, STS shall be entitled to invoice separately for all resulting additional costs and, in the event of delay, to adjust the contractual deadlines at its reasonable discretion in accordance with Sec. 315 BGB. Furthermore, in such cases STS shall be entitled to withdraw its own personnel from the performance of the service and to invoice any resulting additional costs. The same applies to additional expenses due to difficulties that were not known to STS at the time the Contract was concluded.

5.10 Erbringt STS ihre Leistung nicht, nicht zum vereinbarten Termin bzw. nicht innerhalb der vereinbarten Frist, oder gerät STS in Verzug, stehen dem Kunden die gesetzlich vorgesehenen Rechte zu.

5.10 If STS does not provide its Service, does not provide it on the agreed date or within the agreed period, or if STS is in default, the customer shall be entitled to the rights provided by law.

5.11 Soweit die Parteien im Vertrag nicht etwas anderes vereinbart haben, schuldet STS nicht die regelmäßige Wartung der Anwendung.

5.11 Unless the Parties have agreed otherwise in the Contract, STS shall not be liable for regular maintenance of the Application.

6. Höhere Gewalt

Betriebsfremde, von außen durch elementare Naturkräfte oder durch Handlungen Dritter herbeigeführte Ereignisse, die nach menschlicher Einsicht und Erfahrung unvorhersehbar sind und die mit wirtschaftlich erträglichen Mitteln auch durch äußerste, nach der Sachlage vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht verhütet oder unschädlich gemacht werden können und auch nicht wegen ihrer Häufigkeit von STS in Kauf zu nehmen sind („**Höhere Gewalt**“), wie je nach den Umständen insbesondere Pandemien, Krieg und/oder Naturkatastrophen, entbinden STS für ihre Dauer von der Pflicht zur rechtzeitigen Leistung. Leistungsfristen bzw. -termine verlängern bzw. verschieben sich entsprechend. Vom Eintritt der Höheren Gewalt wird der Kunde in angemessener Weise unterrichtet. Ist das Ende der Höheren Gewalt nicht absehbar oder hält sie länger als zwei Monate an, ist jede Partei berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten bzw. (im Falle eines Dauerschuldverhältnisses) diesen zu kündigen. Sonstige gesetzliche oder vertragliche Rechte der Parteien, sich vom Vertrag zu lösen, wie insbesondere etwaige Rücktritts- oder Kündigungsrechte, bleiben von dieser Regelung unberührt.

6. Force Majeure

External events caused by elementary forces of nature or by the actions of third parties, which are unforeseeable according to human insight and experience and which cannot be prevented or rendered harmless by economically acceptable means even by the utmost care reasonably to be expected in the circumstances, and which do not need to be accepted by STS merely because of their frequency ("**Force Majeure**"), such as, depending on the circumstances, in particular pandemics, war and/or natural disasters, shall release STS from the obligation to perform on time for their duration. Performance deadlines or dates shall be extended or postponed accordingly. The customer shall be informed of the occurrence of Force Majeure in an appropriate manner. If the end of the Force Majeure is not foreseeable or if it lasts longer than two months, each Party shall be entitled to rescind the Contract or (in the case of a contract for the performance of continuing obligations) terminate the Contract. Other statutory or contractual rights of the Parties to withdraw from the Contract, such as in particular any rights of rescission or termination, shall remain unaffected by this provision.

7. Umfang der Nutzung; Einräumung von Rechten

7.1 STS ist alleinige und ausschließliche Inhaberin sämtlicher Rechte an der Anwendung. Eine physische Überlassung der Anwendung an den Kunden erfolgt nicht.

7. Scope of Use, Granting of Rights

7.1 STS is the sole and exclusive owner of all rights to the Application. A physical transfer of the Application to the customer does not take place.

7.2 STS ist zudem auch alleinige und ausschließliche Inhaberin sämtlicher Rechte an den Weiterentwicklungen (inkl. Customizing) an der Anwendung, soweit die Parteien nicht individuell etwas Abweichendes vereinbart haben.

7.2 STS shall also be the sole and exclusive owner of all rights to the further developments (incl. customizing) to the Application, unless the Parties have individually agreed otherwise.

7.3 Der Kunde erhält an der vertraglich vereinbarten Anwendung für die vertraglich festgelegte Anzahl an Nutzern einfache, d.h. nicht unterlizenzierbare und nicht übertragbare, zeitlich auf die Dauer des Vertrages beschränkte Rechte die Anwendung mittels Zugriff über einen Browser nach Maßgabe der vertraglichen Regelungen zu nutzen.

7.3 The customer receives non-exclusive, i.e. non-sublicensable and non-transferable rights to the contractually agreed Application for the contractually agreed number of users, limited in time to the duration of the Contract, to use the Application by means of access via a browser in accordance with the contractual provisions.

7.4 Der Kunde darf die Anwendung nur im Rahmen seiner eigenen geschäftlichen Tätigkeit durch eigenes Personal nutzen. Dem Kunden ist eine darüberhinausgehende Nutzung der Anwendung nicht gestattet.

7.4 The customer may only use the Application within the scope of its own business activities by its own personnel. The customer is not permitted to use the Application beyond this.

7.5 Soweit dies für die vertragsgemäße Nutzung erforderlich ist, wird der Kunde STS das Recht einräumen, die von STS für den Kunden gespeicherten Daten zu vervielfältigen und diese Daten in einem Ausfallrechenzentrum zu speichern. Sollte es zur Beseitigung von Störungen notwendig sein, so ist es STS gestattet, Änderungen an der Struktur der Daten und dem Datenformat vorzunehmen.

7.5 To the extent necessary for use in accordance with the Contract, the customer shall grant STS the right to duplicate the data stored by STS for the customer and to store this data in a failover computer center. Should it be necessary to eliminate malfunctions, STS shall be permitted to make changes to the structure of the data and the data format.

8. Gewährleistung

8.1 Hinsichtlich der Gewährung der Nutzung der Anwendung gelten die Gewährleistungsvorschriften des Mietrechts (§§ 535 ff. BGB).

8. Warranty Rights (Gewährleistung)

8.1 With regard to the granting of the use of the Application, the warranty rights of tenancy law (Sections 535 et seq. BGB) apply.

8.2 Der Kunde hat STS jegliche Mängel unverzüglich anzuzeigen.

8.2 The customer shall notify STS of any defects without delay.

8.3 Die Gewährleistung für nur unerhebliche Mängel der Tauglichkeit der Leistung wird ausgeschlossen. Die verschuldensunabhängige Haftung gem. § 536a Abs. 1 BGB für Mängel die bereits bei Vertragsschluss vorlagen ist ausgeschlossen.

8.3 The warranty rights for only insignificant defects in the suitability of the service is excluded. The strict liability according to Section 536a para. 1 BGB for defects that already existed at the time of conclusion of the Contract is excluded.

8.4 Soweit es sich bei den mit der Nutzung der Anwendung zusammenhängenden Leistungsangeboten um reine Dienstleistungen handelt (z.B. Supportleistungen), haftet STS für Mängel dieser Dienstleistungen nach den Regeln des Dienstvertragsrechts (§§ 611 ff. BGB).

8.4 Insofar as the services offered in connection with the use of the Application are pure services (e.g., support services), STS shall be liable for defects in these services in accordance with the rules of service contract law (Sections 611 et seq. BGB).

9. Haftung

9.1 Soweit sich aus diesen AVB einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haftet STS bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.

9. Liability

9.1 Insofar as nothing to the contrary arises from these GTCS including the following provisions, STS shall be liable in accordance with the statutory provisions in the event of a breach of contractual and non-contractual obligations.

9.2 Auf Schadensersatz haftet STS – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet STS, vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen (z.B. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten; unerhebliche Pflichtverletzung), nur

9.2 STS shall be liable for damages - irrespective of the legal grounds - within the scope of liability for fault in the event of intent and gross negligence. In the event of simple negligence, STS shall only be liable, subject to statutory limitations of liability (e.g., care in own affairs; insignificant breach of duty):

- a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde als Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist die Haftung von STS jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

- a) for damages resulting from injury to life, body or health,
- b) for damages resulting from the breach of an essential contractual obligation (obligation, the fulfilment of which makes the proper execution of the Contract possible in the first place and on the observance of which the customer as a contractual partner regularly relies and may rely); in this case, however, the liability of STS is limited to the compensation of the foreseeable, typically occurring damage.

Vorstehende Regelungen dieser Ziffer 9 gelten entsprechend für die Haftung auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

The foregoing provisions of this Section 9.2 shall apply mutatis mutandis to the liability for reimbursement of futile expenses.

9.3 Die sich aus Ziffer 9.2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten auch gegenüber Dritten sowie bei Pflichtverletzungen durch Personen (auch zu ihren Gunsten), deren Verschulden STS nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat. Sie gelten nicht, soweit ein Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Anwendung übernommen wurde, und nicht für Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz.

9.3 The limitations of liability resulting from Section 9.2 shall also apply to third parties as well as to breaches of duty by persons (also in their favour) whose fault STS is responsible for according to statutory provisions. They shall not apply insofar as a defect was fraudulently concealed or a guarantee for the quality of the Application was assumed and not for claims of the customer under the German Product Liability Act.

9.4 Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Kunde nur zurücktreten oder kündigen, wenn STS die Pflichtverletzung zu vertreten hat. Ein freies Kündigungsrecht des Kunden (insbesondere gem. §§ 650, 648 BGB) wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.

9.4 With respect to a breach of duty that does not consist of a defect, the customer may only rescind or terminate the Contract if STS is responsible for the breach of duty. A free right of rescission of the customer (in particular according to Sections 650, 648 BGB) is excluded. In all other respects, the statutory requirements and legal consequences shall apply.

10. Rechtsmängel, Freistellung

10.1 STS gewährleistet, dass die Anwendung keine Rechte Dritter verletzt. STS wird den Kunden von allen Ansprüchen Dritter wegen von ihr zu vertretender Schutzrechtsverletzungen im Zusammenhang mit der vertragsgemäßen Nutzung der Anwendung auf erstes Anfordern hin freistellen sowie die Kosten einer angemessenen Rechtsverfolgung ersetzen. Der Kunde wird STS unverzüglich über Ansprüche von Dritten, die diese aufgrund der vertragsgemäßen Nutzung der Anwendung gegen ihn geltend machen, informieren.

10.2 Der Kunde stellt sicher, dass die in die Anwendung eingepflegten Inhalte und Daten sowie deren Nutzung und Bereitstellung durch STS, nicht gegen geltendes Recht, behördliche Anordnungen, Rechte Dritter oder Vereinbarungen mit Dritten verstoßen. Der Kunde wird STS von Ansprüchen, die Dritte aufgrund eines Verstoßes gegen die Regelung aus dieser Ziffer 10.2 geltend machen, auf erstes Anfordern hin freistellen.

11. Leistungsänderung

Änderungen des vereinbarten Liefer-/Leistungsumfanges („**Leistungsänderungen**“) erfordern gemäß Ziffer 5.1 eine entsprechende Vereinbarung. Sie sind vom Kunden zusätzlich zu vergüten, und der Kunde hat STS infolge der Leistungsänderung entstehende Mehrkosten zu tragen, soweit nicht anders vereinbart. STS wird solche Mehrkosten zeitnah dokumentieren und in Rechnung stellen.

12. Preise und Zahlung

12.1 Die vom Kunden an STS zu zahlende Vergütung ergibt sich aus dem Vertrag.

12.2 Haben die Parteien keine Vereinbarung zur Fälligkeit im Vertrag getroffen, ist die Vergütung quartalsweise im Voraus fällig.

12.3 Alle Preise sind Nettopreise und verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe zum Zeitpunkt der Erbringung der Leistung.

12.4 Zur Aufrechnung ist der Kunde nur berechtigt, soweit sein Gegenanspruch anerkannt, unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist. Zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertrag beruht und anerkannt, unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.

13. Vertragslaufzeit, Beendigung

13.1 Die Laufzeit des Vertrages ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot. Haben die Parteien im Einzelfall keine Vereinbarung über die Laufzeit getroffen, hat der Vertrag eine Laufzeit von zwölf 12 Monaten. Danach verlängert sich die Vertragslaufzeit automatisch um weitere 12 Monate, sofern der Vertrag nicht von einer Partei zum jeweiligen Ende der Vertragslaufzeit mit einer Frist von 3 Monaten gekündigt wird.

13.2 Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine Partei vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine wesentliche Pflicht aus dem Vertrag verstößt und deswegen der kündigenden Partei das Festhalten am Vertrag nicht mehr zugemutet werden kann.

13.3 Die Kündigung des Vertrages bedarf der Schriftform.

10. Defects of Title, Indemnification

10.1 STS shall ensure that the Application does not infringe any third-party rights. STS shall indemnify the customer against all claims of third parties due to infringements of property rights for which it is responsible in connection with the contractual use of the Application upon first request and reimburse the costs of reasonable legal action. The customer shall inform STS without delay of any claims asserted against him by third parties on the basis of the contractual use of the Application.

10.2 The customer ensures that the content and data entered into the Application as well as their use and provision by STS do not violate applicable law, official orders, third-party rights or agreements with third parties. The customer shall indemnify STS upon first request against claims asserted by third parties on the basis of a violation of the provision from this Section 10.2.

11. Change of Performance

Changes to the agreed Scope of Delivery/Service ("**Change of Performance**") shall require a corresponding agreement pursuant to Section 5.1. They shall be additionally remunerated by the customer and the customer shall bear any additional costs incurred by STS as a result of the Change of Performance, unless otherwise agreed. STS shall document and invoice such additional costs in a timely manner.

12. Prices and Payment

12.1 The remuneration to be paid by the customer to STS results from the Contract.

12.2 If the Parties have not agreed on the due date in the Contract, the remuneration shall be due quarterly in advance.

12.3 All prices are net prices and do not include value added tax at the statutory rate at the time the service is provided.

12.4 The customer shall only be entitled to set-off insofar as its counterclaim is acknowledged, undisputed, ready for decision or legally established. The customer shall only be entitled to assert a right of retention insofar as its counterclaim is based on the same Contract and is acknowledged, undisputed, ready for decision or legally established.

13. Term of Contract and Termination

13.1 The term of the Contract results from the respective offer. If the Parties have not agreed on the term in an individual case, the Contract shall have a term of twelve 12 months. Thereafter, the term of the Contract shall be automatically extended by a further 12 months, unless the Contract is terminated by one Party at the respective end of the Contract term with a notice period of 3 months.

13.2 The right of both Parties to extraordinary termination for good cause shall remain unaffected. Good cause shall be deemed to exist in particular if one Party intentionally or negligently breaches a material obligation under the Contract and the terminating Party can therefore no longer reasonably be expected to adhere to the Contract.

13.3 The termination of the Contract must be in writing.

13.4 STS wird den Kunden auf eigenen Kosten nach Beendigung des Vertrages angemessen bei der Rückübertragung oder Sicherung der Daten unterstützen.

13.4 STS shall provide the customer with appropriate support for the retransfer or backup of the data at its own expense after termination of the Contract.

14. Geheimhaltung

14.1 Die Parteien verpflichten sich, über alle vertraulichen Informationen (einschließlich Geschäftsgeheimnissen), die sie im Zusammenhang mit dem Vertrag und dessen Durchführung erfahren, Stillschweigen zu bewahren und diese nicht gegenüber Dritten offenzulegen, weiterzugeben noch auf sonstige Art zu verwenden. Vertrauliche Informationen sind dabei solche, die als vertraulich gekennzeichnet sind oder deren Vertraulichkeit sich aus den Umständen ergibt, unabhängig davon, ob sie in schriftlicher, elektronischer, verkörperter oder mündlicher Form mitgeteilt worden sind.

14. Confidentiality

14.1 The Parties undertake to maintain confidentiality about all confidential information (including business secrets) which are disclosed to them in connection with the Contract and its implementation, and not to disclose, pass on or otherwise use such information towards third parties. Confidential information in this context are information that are marked as confidential or whose confidentiality arises from the circumstances, regardless of whether they has been communicated in written, electronic, embodied or oral form.

14.2 Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt nicht, soweit eine Partei gesetzlich oder aufgrund bestands- bzw. rechtskräftiger Behörden- oder Gerichtsentscheidung zur Offenlegung der vertraulichen Information verpflichtet ist.

14.2 The obligation to maintain confidentiality shall not apply if a Party is obliged to disclose the Confidential Information by law or on the basis of a final or non-appealable decision of an authority or court.

14.3 Die Parteien verpflichten sich, jeweils mit allen Mitarbeitern und Subunternehmern eine Geheimhaltungsvereinbarung zu treffen, die der vorstehenden Geheimhaltungsverpflichtung inhaltlich entspricht.

14.3 The Parties each undertake to enter into a non-disclosure agreement with all employees and subcontractors which corresponds in content to the aforementioned non-disclosure obligation.

15. Datenschutz

15.1 Sollten im Rahmen der Durchführung des Vertrages, insbesondere, aber nicht ausschließlich, bei der Nutzung der Anwendung personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden, so stellen die Parteien sicher, dass dabei die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insb. DSGVO, BDSG) beachtet werden.

15. Privacy

15.1 Should personal data be collected and processed in the course of the execution of the Contract, in particular, but not exclusively, in the use of the Application, the Parties shall ensure that the applicable data protection provisions (esp. DSGVO (General Data Protection Regulation, "GDPR"), BDSG (German Federal Data Protection Act)) are observed.

15.2 Sofern STS im Rahmen der Leistungserbringung Zugriff auf personenbezogene Daten des Kunden erhält, werden diese durch STS nur in dem Umfang erhoben und verarbeitet, wie es die Durchführung des Vertrages erfordert. Die Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden erfolgt durch STS nur im Rahmen der Weisungen des Kunden. Sobald STS der Ansicht ist, dass eine dieser Weisungen gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, hat STS den Kunden hierauf unverzüglich hinzuweisen.

15.2 If STS obtains access to the customer's personal data in the course of providing the Service, this data will only be collected and processed by STS to the extent required for the performance of the Contract. STS shall process the customer's personal data only within the scope of the customer's instructions. As soon as STS is of the opinion that one of these instructions violates data protection regulations, STS shall notify the customer of this immediately.

15.3 Sofern erforderlich, werden die Parteien gemäß den Vorgaben von Art. 28 DSGVO eine Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag schließen und diese als Anlage zum Vertrag aufnehmen. In diesem Zusammenhang werden insbesondere alle Mitarbeiter – vor allem Mitarbeiter und Verantwortliche, die Zugang zu personenbezogenen Daten haben – verpflichtet, den Anforderungen von Art. 28 Abs. 3 c) i.V.m. Art. 32 Abs. 4 DSGVO gerecht zu werden.

15.3 If necessary, the Parties will conclude an agreement on the processing of personal data on behalf in accordance with the requirements of Article 28 GDPR and include it as an annex to the Contract. In this context, all employees - in particular employees and persons responsible who have access to personal data - shall be obliged to comply with the requirements of Article 28 (3) c) in conjunction with Article 32 (4) GDPR.

16. Schlussbestimmungen

16.1 Der Kunde darf die sich aus dem Vertrag der Parteien ergebenden Rechte nur nach vorheriger schriftlicher Einwilligung von STS an Dritte abtreten. § 354a HGB bleibt hiervon unberührt.

16. Miscellaneous

16.1 The customer may only assign the rights arising from the Parties' Contract to third parties with the prior written consent of STS. Section 354a HGB (German Commercial Code) remains unaffected by this.

16.2 Änderungen und Ergänzungen des Vertrages und/oder dieser AVB sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform oder einer elektronischen Signatur i.S.v. Art. 3 Abs. 10 Verordnung (EU) Nr. 910/2014; ausreichend ist auch die telekommunikative Übermittlung (insbesondere E-Mail, Fax) eines händisch unterzeichneten Originals. Satz 1 gilt auch für eine Änderung dieses Formerfordernisses.

16.2 Amendments and supplements to the Contract and/or these GTCS as well as side agreements must be made in writing or with an electronic signature within the meaning of Article 3 (10) of Regulation (EU) No. 910/2014; transmission by telecommunication (in particular e-mail, fax) of a manually signed original shall also be sufficient. Sentence 1 also applies to an amendment of this form requirement.

16.3 Ist eine Bestimmung des Vertrages und/oder dieser AVB ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

16.3 If any provision of the Contract and/or these GTCS is wholly or partially invalid or void, this shall not affect the validity of the remaining provisions.

16.4 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Parteien ist Aachen, Deutschland. STS ist jedoch berechtigt, den Kunden an jedem anderen gesetzlichen Gerichtsstand zu verklagen.

16.5 Diese AVB sowie der Vertrag der Parteien unterliegen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts sowie unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG).

16.6 Die deutschsprachige Fassung dieser AVB hat Vorrang, wenn und soweit Unterschiede zwischen den Sprachfassungen bestehen.

16.4 The exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from or in connection with the contractual relationship of the Parties is Aachen, Germany. However, STS is entitled to sue the customer before any other court having jurisdiction.

16.5 These GTCS as well as the Contract of the Parties shall be governed by the substantive law of the Federal Republic of Germany, excluding the conflict of laws rules and excluding the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

16.6 The German language version of these GTCS shall prevail in case and to the extent of any inconsistencies.